

Erfahrungen bei Abordnung ins Ministerium / Assessment Center

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 30. März 2016 17:46

Zitat von Firelilly

Ich gehe davon aus, dass denen vor allem wichtig sein wird, dass Du genau nach deren Vorstellungen arbeitest und deren politischen Willen auf ganzer Linie vertrittst.

Du solltest also den Eindruck erwecken leicht formbar zu sein, bereits jetzt schon ein begeisterter Anhänger von Inklusion sein, denn "Bildung ist für alle da", Du solltest in den Gemeinschaftsschule den heiligen Gral sehen und das Gymnasium und jegliche Sortierung in unterschiedlich leistungsfähige Kinder insgeheim abschaffen wollen.

Intelligenztests halte ich auch für unwahrscheinlich, die werden sie höchstens machen, wenn sie Angst haben, dass jemand zu intelligent ist für ihre Zwecke. Auch da hilft im Zweifel doof stellen um die Chancen zu erhöhen.

Mein erster Vorschlag wäre eine Umbenennung Deines Usernamens hier im Forum von RebelHeart85 in ObedientHeart85. Das bereitet Dich vielleicht schon etwas mental auf die Arbeit im Ministerium für Schule und Weiterbildung vor.

Wie wäre es mit hilfreichen Beiträgen? Was du da erzählst, ist gequirlte Fäzes.